

Meilensteine der Geschichte von Thorn

Włodzimierz Zientara

2012-1-PL1-ERA10-28963

Der Hochmeister Hermann von Salza (ca.1179-1239)

- 1228 Konrad von Masowien verleiht dem Deutschen Orden das Kulmer Land
- Ca. 1231 Der Orden im sog. Alt Thorn
- 1233 Thorn bekommt die Stadtrechte
- Ca. 1236 die Stadt wird versetzt auf das heutige Gebiet der Altstadt
- 1264 die Neustadt Thorn bekommt die Stadtrechte
- Ca. 1280 Thorn wird Mitglied der Hanse
- 1303 etappenweise entsteht das neustädtische Rathaus
- 1410 nach der Schlacht bei Tannenberg wird die Obrigkeit des Königs von Polen anerkannt
- 1411 die Rückkehr des Deutschen Ordens
- 1454 die Huldigung dem König von Polen Kasimir dem Jagellonen, die beiden Städte werden zu einem Organismus
- 1466 Ende des 13-jährigen Krieges (der II.Thorner Frieden)
- 1473 (19.Februar), der preußische Astronom, Nicolaus Copernicus, wird geboren
- 1525 die Huldigung von Krakau, der Orden wird säkularisiert



Das Lokationsprivileg



Der Bürgermeister Heinrich Stroband (1548-1609), Gründer des Akademischen Gymnasiums



Königlich- (polnisches) Preußen (mit Woiwodschaften)

und Herzogliches Preußen (polnisches Lehen)



* = poln. Lehen
der Greifen

1637 an Bran-
den-
burg

HRR
Neumark
zu Bran-

den-
burg



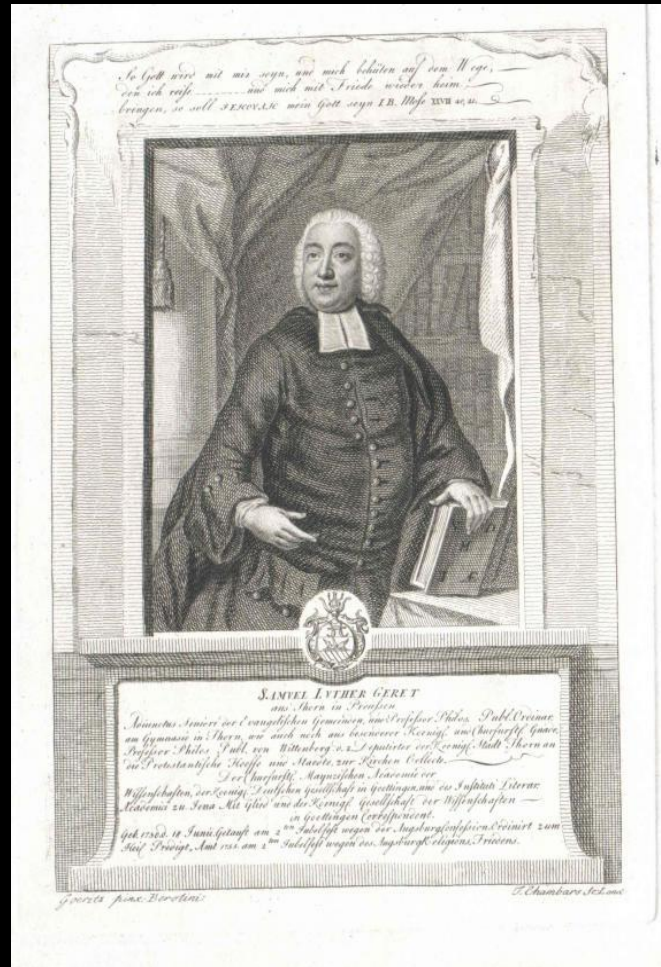
1558 die lutheranische Konfession wird anerkannt
1568 das Akademische Gymnasium wird
gegründet; es entsteht die erste Druckerei
1629 Thorn wird von den Schweden belagert
1645 das Coloquium Charitativum
1655 die Stadt wird wieder von den Schweden
belagert und besetzt
1658 Thorn wird von den Polen belagert und die
Schweden besiegt
1703 die Schweden belagern die Stadt, vernichten
zum Teil die Altstadt und das Rathaus
1723 der Thorner Tumult
1793 Thorn wird an Preussen angeschlossen
1807 die Stadt wird an das Herzogtum Warschau
angeschlossen
1818 die Preussen beginnen mit dem Bau der
Fortifikationen um die Stadt
1875 die Thorner Wissenschaftliche Gesellschaft
wird gegründet
1899 die erste elektrische Straßenbahn
1907 die Handwerkerschule wird gebaut (heute:
Collegium Maius)
1920 Thorn kommt unter die polnische Obrigkeit



Thorn im 17. Jahrhundert



Geret Samuel Luther (1730-1797)





Thornische
wöchentliche
Nachrichten und Anzeigen
nebst einem
Anhange von gelehrten Sachen
auf das Jahr 1762.
Erste Woche.
Freitag, den 8. Januar.

Ode zum neuen Jahr 1762.

Ich sah . . . Wie reizend ist sein Bild! . . .
Ich sah den Menschenfreund, den Frieden. . .
So sahe einst mit Lust erfüllt
Der Mensch, nachdem die Nacht geschieden,
Zum erstenmal Aurorens Pracht
Aus trüber Demmerung erwacht;
Erstaunt sah er von ihren Stralen
Sich Berge, Wald und Flur und Bach mit Purpur malen.

So schön . . . doch nein, des Friedens Blick
War schöner als der schönste Morgen!
Sanft, wie das günstigste Geschick,
Verscheucht er schnell die finstern Sorgen.
Minervens Schild, der Musen Lust,
Des Unglücks Schrecken, deckt die Brust;
Sein Delzweig triefte von Fruchtbarkeiten,
Die unter seinem Schritt wohlthätig sich verbreiten.



Die Teilungen von Polen



